

Stadt Eberswalde
Rechnungsprüfungsamt

01.10.2012

Prüfbegehren des Rechnungsprüfungsausschusses

An das Rechnungsprüfungsamt wurde im Rechnungsprüfungsausschuss am 07.12.2011 folgendes Prüfbegehren gerichtet:

Die Auftragssummen bei Vergaben des Jahres 2011 sollen mit den Abrechnungssummen verglichen werden. Gravierende Abweichungen sollen aufgezeigt werden.

Das Rechnungsprüfungsamt hat sich in der vorliegenden Auswertung auf Vergaben mit einer Auftragssumme größer als 10.000,00 EUR beschränkt. Die Vergaben wurden den sachlich zuständigen Ämtern zugeordnet. Bis zum jetzigen Zeitpunkt liegt noch nicht für alle Aufträge eine geprüfte Schlussrechnung vor. Diese Aufträge sind entsprechend gekennzeichnet. Soweit sich nach geprüfter Abrechnungssumme eine Überschreitung der ursprünglichen Auftragssumme um mehr als 10 % ergab, wurde eine kurze Begründung für die Überschreitung aufgeführt.

Zusammengefasst ist das Rechnungsprüfungsamt zu folgendem Ergebnis gekommen: Von 88 bereits mit Schlussrechnung untersetzten Aufträgen ergab sich bei 55 Aufträgen eine Abrechnungssumme die gleich oder geringer als die Auftragssumme war. Bei 22 Aufträgen lag die Abrechnungssumme bis zu 10 % über der Auftragssumme. Bei 11 Aufträgen war eine Abrechnungssumme zu verzeichnen, die um mehr als 10 % über der Auftragssumme lag. Die Gründe dafür waren für das Rechnungsprüfungsamt plausibel und gaben keinen Anlass für Beanstandungen.



Wendlandt
Amtsleiterin